

Allgemeine Geschäftsbedingungen zu **azine.me**

Version vom 2. November 2015, Version 2.0

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines.....	1
2. Gegenstand.....	1
3. Rahmenbedingungen für Job-Angebote & -Vermittlungen.....	2
3.1. Begriffsdefinition.....	2
3.2. Vertragsregeln/Verhaltensregeln für AZINE Nutzer.....	2
4. Pflichten des AZINE Nutzers.....	3
5. Verantwortlichkeit von AZINE.....	4
6. Haftungsausschluss.....	4
7. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.....	5
8. Löschung von Inhalten.....	5
9. Gerichtsstand und Rechtswahl.....	5
10. Salvatorische Klausel.....	5

1. Allgemeines

AZINE bezeichnet den vertragsgegenständlichen Dienst (<http://azine.me>) und/oder die Azine IT Services AG.

AZINE betreibt unter verschiedenen Top-Level-Domains (azine.me, azine-it.ch etc.) sowie unter verschiedenen Subdomains und Aliases dieser Domains die Dienste von AZINE. Alle Websites, auf denen die Azine IT Services AG die Dienste von AZINE zur Verfügung stellt, werden im Folgenden insgesamt die „AZINE-Websites“ genannt.

Mit der Registrierung als Nutzer bei AZINE akzeptieren Sie die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von AZINE (im Folgenden AGB genannt).

Durch den Abschluss des Registrierungsvorganges gibt der Nutzer ein Angebot zum Abschluss des Vertrages über die Nutzung der Dienste der AZINE-Websites ab. AZINE nimmt dieses Angebot durch Freischaltung des Nutzers für die Dienste der AZINE-Websites an. Durch diese Annahme kommt der Vertrag zwischen dem Nutzer und AZINE zustande.

Diese AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und AZINE, unabhängig davon, auf welcher der AZINE-Websites sich der Nutzer registriert oder einloggt.

Der Nutzer schliesst den Vertrag über die Nutzung der Dienste von AZINE mit der Azine IT Services AG, St. Jakobstrasse 60, 6330 Cham, Schweiz. Die Handelsregisterdaten, sowie der Name einer vertretungsberechtigten Person der Azine IT Services AG finden Sie beim Handelsregisteramt des Kantons Zug: <http://www.hrazg.ch>

2. Gegenstand

Die AZINE-Websites bieten registrierten Nutzern ein geschlossenes, unentgeltliches Kontaktforum für den Austausch von Informationen für die Besetzung von Vakanzen in IT-Projekten, welche allenfalls durch externe Mitarbeiter oder Dienstleister besetzt werden sollen.

Registrierte Nutzer können auf den AZINE-Websites Inserate betreffend solcher Vakanzen aus ihrem persönlichen/professionellen Umfeld veröffentlichen.

Die Veröffentlichung dieser Inserate ist unentgeltlich und auf eine vom verfassenden Nutzer selbst bestimmte Laufzeit beschränkt. Nach Ablauf der Laufzeit oder auf Wunsch des Insiders wird das Inserat gesperrt und damit für andere Nutzer nicht mehr einsehbar.

Die Teilnahme am Informationsaustausch auf AZINE verpflichtet alle AZINE Nutzer sich an die vertraglichen Rahmenbedingungen für die Vermittlung von Jobs zwischen AZINE-Nutzern zu halten (siehe Kapitel 3).

3. Rahmenbedingungen für Job-Angebote & -Vermittlungen

3.1. Begriffsdefinition

JOB: Durch einen allenfalls externen Mitarbeiter zu besetzende Vakanz beim Endkunden.

ENDKUNDE: Die Firma, bei welcher die Vakanz im IT-Projekt zu besetzen ist.

FREELANCER: Ein AZINE Nutzer, der auf AZINE ein Mandat für sich bei einem Kunden sucht.

INSIDER: Ein AZINE Nutzer, der Informationen über eine Vakanz aus seinem persönlichen/ professionellen Umfeld auf den AZINE-Websites veröffentlicht und einen Freelancer für die Besetzung dieser Vakanz sucht.

ABWICKLUNGSPARTNER: Eine Firma, welche allenfalls als Vertragspartner zwischen Endkunde und Freelancer steht und die Rechnungsstellung beim Endkunden übernimmt.

VERMITTLUNGSAGENTUR: Eine Firma, welche kommerziell für Endkunden Freelancer für die Besetzung eines Jobs sucht.

3.2. Vertragsregeln/Verhaltensregeln für AZINE Nutzer

AZINE-Nutzer verpflichten sich zur Einhaltung folgender Vertrags- und Verhaltensregeln:

- **Vermittlungs-Provision von 3% bzw. mindestens 3 Tagessätzen**

Verhilft ein Insider einem Freelancer zu einem Vertrag mit dem Endkunden (ev. mit einem Abwicklungspartner als Zwischenhändler), erhält der Insider vom Freelancer eine Belohnung von 3%, des Netto-Umsatzes, der ersten 12 Monate, die der Freelancer im Projekt des Endkunden arbeitet, mindestens jedoch 3 Tagessätzen.

Die Provision kann am Stück im Voraus oder anteilig, quartalsweise nach Rechnungsstellung erfolgen. Die Modalitäten der Auszahlung der Provision wird im Voraus zwischen Insider und dem Freelancer abgemacht. Wird nichts vereinbart, so sind 3 Tagessätze nach 3 Monaten und der Rest der Provision (bis zur 3%-Grenze) am Ende des 12. Monats fällig.

Die Provision deckt sämtliche vom Insider erbrachten Leistungen (Veröffentlichung des Jobs, Auswahl aus den Kandidaten, Vorstellung des gewählten Freelancers beim Endkunden, etc.) bis zum Vertragsabschluss zwischen Freelancer & Endkunde oder Freelancer & Abwicklungspartner und Abwicklungspartner & Endkunde ab.

Wird das Mandat des Freelancers beim Endkunden vor Vollendung des 3. Monats beendet und nicht durch ein neues Mandat beim Endkunden ersetzt, so gilt die Mindesthöhe von 3 Tagessätzen nicht. Es gilt in diesem Fall die 3% Marke für die Berechnung der Höhe der Provision.

- **Keine Job-Angebote von Vermittlungsagenturen**

Der Insider ist selbst keine Vermittlungsagentur und handelt auch nicht im Auftrag einer Vermittlungsagentur.

- **Persönliche Kontakte**

Der Insider kennt den zukünftigen/potentiellen Vorgesetzten des Freelancers und/oder den

Entscheidungsträger für den Vertragsabschluss beim Endkunden persönlich und stellt den von ihm ausgewählten **Freelancer** dieser Person/diesen Personen persönlich vor.

- **Freie Wahl des Abwicklungspartners**

Der Insider schreibt dem Freelancer nicht vor, ob oder über welchen Abwicklungspartner der Freelancer den Job abwickelt.

- **Abwicklungsprovision von Maximal 7% oder die Provision entfällt**

Wird dem Freelancer vom Endkunden (oder der Firma des Insiders) ein Abwicklungspartner vorgeschrieben und beträgt dessen Abwicklungsprovision mehr als 7% des beim Endkunden in Rechnung gestellten Betrages, so entfällt der Anspruch des Insiders auf eine Provision.

Als Abwicklungsprovision gilt die Gesamtheit der Kosten, die der Abwicklungspartner für die Fakturierung und das Inkasso beim Endkunden, die Auszahlung an den Freelancer und sämtliche in diesem Zusammenhang anfallenden Arbeiten (inkl. eventueller Vertragsverhandlungen mit dem Freelancer und dem Endkunden, sowie nicht optionaler Zusatzdienstleistungen) geltend macht.

- **Zusatzdienstleistungen können etwas extra kosten, wenn sie optional sind**

Weitergehende Zusatzdienstleistungen (z.B. Informatikdienstleistungen, Versicherungsangebote oder die Abrechnung bei der Sozialversicherung), welche der Insider oder Abwicklungspartner dem Freelancer anbietet sind entweder über die oben genannte Abwicklungsprovision abgegolten oder müssen nicht zwingend vom Freelancer beansprucht werden. Sind sie für den Freelancer nicht optional werden die Kosten als Teil der Abwicklungsprovision betrachtet.

4. Pflichten des AZINE Nutzers

Der AZINE-Nutzer verpflichtet sich:

1. sich vor Inanspruchnahme der Dienste von AZINE auf der AZINE-Websites zu registrieren. Jeder Nutzer darf sich nur einmal registrieren, darf nur ein AZINE-Benutzerkonto haben.
2. sein Passwort für den Zugang zu den AZINE-Websites geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben und Dritten auch sonst keinen Zugang zum eigenen Benutzerkonto zu gewähren.
3. bei der Registrierung seine Email-Adresse und einige weitere Informationen zu seiner Person anzugeben.
4. sich an die in Kapitel 3.2 festgelegten Verhaltensregeln zu halten.
5. ausschliesslich wahre und nicht irreführende Angaben in seinem Profil (Namen, Foto, LinkedIn- & Xing-Profil-URL etc.) zu machen.

Vor- und Nachname dürfen leer gelassen werden oder müssen die echten Vor- bzw. Nachnamen sein. LinkedIn- und Xing-Profil-URLs dürfen leer gelassen werden oder müssen auf das echte Profil bei LinkedIn.com bzw. Xing.com zeigen. Als Profil-Photo sind Avatare erlaubt, nicht aber Fotos von anderen Menschen und auch keine Firmen-Logos.

6. in seiner Kommunikation mit anderen Nutzern keine irreführenden Angaben zu verwenden.

Da die Kommunikation zwischen Nutzern anonym erfolgen darf, kann in Nachrichten anstatt des echten Vor- oder Nachnamens, auch der AZINE-Benutzername oder gar kein Name verwendet werden.

7. bei der Nutzung der Inhalte und Dienste auf den AZINE-Websites die anwendbaren Gesetze, sowie alle Rechte Dritter zu beachten.

8. die folgenden belästigenden Handlungen zu unterlassen, auch wenn diese konkret keine Gesetze verletzen sollten:
 - Versendung von Kettenbriefen,
 - Durchführung, Bewerbung und Förderung von Strukturvertriebsmassnahmen (wie Multi-Level-Marketing oder Multi-Level-Netzwerk-Marketing) oder
 - anzügliche oder sexuell geprägte Kommunikation (explizit oder implizit).
9. keine Werbung für Angebote Dritter zu machen.
10. Informationen aus Inseraten dürfen von anderen Nutzern nicht weitergegeben oder weiter veröffentlicht werden.
11. Verstösse anderer Nutzer gegen die in Nr. 3.2 festgelegten Verhaltensregeln, gegen die in Nr. 4 definierten Pflichten oder gegen geltende Gesetze, über das Kontaktformular auf den AZINE-Websites oder per Email an AZINE zu melden.

5. Verantwortlichkeit von AZINE

Der Nutzer erkennt an, dass eine 100%ige Verfügbarkeit der AZINE-Websites technisch nicht zu realisieren ist. AZINE bemüht sich jedoch, die AZINE-Websites möglichst konstant verfügbar zu halten. Insbesondere Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange, sowie Ereignisse, die nicht im Machtbereich von AZINE stehen (wie z. B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle etc.), können zu kurzzeitigen Störungen oder zur vorübergehenden Einstellung der Dienste auf den AZINE-Websites führen.

AZINE schliesst die Haftung – soweit gesetzlich zulässig – aus. Namentlich übernimmt sie keine Verantwortung für die von den Nutzern der AZINE-Websites bereitgestellten Inhalte, Daten und/oder Informationen, sowie für Inhalte auf verlinkten externen Websites. AZINE gewährleistet insbesondere nicht, dass diese Inhalte wahr sind, einen bestimmten Zweck erfüllen oder einem solchen Zweck dienen können.

AZINE ist berechtigt, Dritte mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums der AZINE-Dienste zu beauftragen. In diesem Fall finden die hier vorliegenden Nutzungsbedingungen ebenfalls Anwendung.

6. Haftungsausschluss

Der Nutzer ist für die von ihm auf den AZINE-Websites veröffentlichten Inhalte selbst verantwortlich. Es obliegt dem Nutzer sicherzustellen, dass durch seine Veröffentlichung von Job-Angeboten oder seinem Versand von Nachrichten nicht gegen Geheimhaltungsvereinbarungen zwischen ihm und Dritten verstoßen wird.

AZINE bietet dem Nutzer lediglich eine Plattform an, um Informationen zu Vakanzen bekannt zu machen und den Nutzer dabei zu unterstützen einen passenden Freelancer unter den Nutzern zu finden. AZINE stellt hierfür nur die technische Applikation bereit, die eine generelle Kontaktaufnahme der Nutzer untereinander ermöglicht. AZINE beteiligt sich inhaltlich nicht an der Kommunikation der Nutzer untereinander und übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit, Aktualität oder Vollständigkeit des Internetangebots und der dort veröffentlichten Informationen.

AZINE kann technisch nicht mit Sicherheit feststellen, ob ein auf den AZINE-Websites registrierter Nutzer tatsächlich zu derjenigen Person gehört, die der Nutzer vorgibt zu sein. AZINE leistet daher keine Gewähr für die tatsächliche Identität, Qualifikationen oder Eigenschaften eines Nutzers. Jeder Nutzer hat sich selbst von der Identität, den Qualifikationen und den Eigenschaften eines anderen Nutzers zu überzeugen.

AZINE stellt Musterverträge zur Verfügung, welche von den Nutzern unentgeltlich verwendet werden können. AZINE lehnt jedoch jegliche Haftung für Inhalt und Vollständigkeit der Verträge ab. Das Abschliessen, sowie die Erfüllung der Verträge zwischen Nutzern ist Sache der Nutzer.

Werden durch die von einem Nutzer veröffentlichten Inhalte Rechte Dritter verletzt werden, haftet der Nutzer gegenüber den Dritten. Sollte AZINE von Dritten dennoch hierfür in Anspruch genommen werden, so hat der Nutzer AZINE schadlos zu halten und etwaige Ansprüche zurückzuerstatten. Werden durch die Nutzung der Dienste der AZINE-Websites durch den Nutzer Rechte Dritter verletzt, wird der Nutzer die vertragswidrige und/oder gesetzwidrige Nutzung nach Aufforderung durch AZINE sofort einstellen.

Der Nutzer verpflichtet sich, AZINE von sämtlichen Ansprüchen, einschliesslich Schadenersatz- und Gewährleistungsansprüchen, die andere Nutzer oder sonstige Dritte gegen AZINE geltend machen, schadlos zu halten.

Der Nutzer übernimmt alle AZINE aufgrund einer Verletzung von Rechten Dritter entstehenden angemessenen Kosten, einschliesslich der für die Rechtsverteidigung entstehenden angemessenen Kosten. Alle weitergehenden Rechte, sowie Schadenersatzansprüche von AZINE bleiben unberührt. Dem Nutzer steht das Recht zu, nachzuweisen, dass AZINE tatsächlich geringere Kosten entstanden sind.

7. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

AZINE behält sich vor, die auf den AZINE-Websites angebotenen Dienste zu ändern, einzustellen oder abweichende Dienste anzubieten.

AZINE behält sich vor, die AGBs einseitig abzuändern oder zu ergänzen. AZINE informiert die Nutzer über die erfolgten Änderungen. Den Nutzern steht es frei, die neuen Nutzungsbedingungen zu akzeptieren oder die auf den AZINE-Websites angebotenen Dienste nicht weiter zu beanspruchen.

8. Löschung von Inhalten

AZINE behält sich vor, Job-Inserate, Benutzer-Profile oder Nachrichten, sowie weitere Inhalte auf der Plattform, auch ohne Angaben von Gründen, zu löschen, insbesondere wenn diese nicht den Tatsachen entsprechen, gegen die in Nr. 3.2 definierten Vertrags- und Verhaltensregeln verstossen, Rechte Dritter verletzen oder gesetzes- oder sittenwidrig sind.

Der Nutzer kann AZINE ohne Angabe von Gründen über das Kontaktformular auffordern sein Benutzerprofil zu löschen. Bei der Löschung wird sein Profil unwiederbringlich zerstört. Job-Angebote des Benutzers werden ebenfalls gelöscht. Nachrichtentwürfe werden gelöscht, versandte Nachrichten verbleiben gegebenenfalls in den Postfächern ihrer Empfänger

9. Gerichtsstand und Rechtswahl

Auf das vorliegende Vertragsverhältnis ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Für die Beurteilung allfälliger Streitigkeiten sind die ordentlichen Gerichte am Sitz der AZINE zuständig. Die Nutzer verzichten ausdrücklich auf allfällige weitere Gerichtsstände.

10. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGBs unwirksam sein oder werden oder enthalten die Bestimmungen eine Lücke, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke tritt diejenige Bestimmung, die die Parteien vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder Lücke erkannt hätten.